



Fraktion im Rat der Stadt Wuppertal

*An den Vorsitzenden des Ausschusses für  
Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und BA ESW  
Herrn Manfred Todtenhausen  
Rathaus  
Johannes-Rau-Platz 1  
42275 Wuppertal*

Es informiert Sie	Ulf Klebert
Anschrift	Rathaus Barmen Johannes-Rau-Platz 1 42275 Wuppertal
Telefon (0202)	563 6510
Fax (0202)	244 0987
E-Mail	klebert@spdrat.de
Datum	04.10.2017
<b>Drucks. Nr.</b>	<b>VO/0797/17</b> öffentlich

**Antrag**

---

Zur Sitzung am	Gremium
<b>17.10.2017</b>	<b>Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschuss ESW</b>

---

**Umsetzung der Ausführungsbestimmungen der Glücksspielregulierung  
Antrag der SPD-Fraktion vom 4.10.2017**

Sehr geehrter Herr Todtenhausen,

die SPD-Fraktion beantragt, der Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und BA ESW möge beschließen:

1. Die Verwaltung wird gebeten, dem Ausschuss in seiner Sitzung am 05.12.2017 einen detaillierten und schriftlichen Sachstandsbericht zur Umsetzung der Ausführungsbestimmungen zur Glücksspielregulierung des Landes Nordrhein-Westfalen zu geben, welcher die Umsetzung und geplante Umsetzung in Wuppertal darstellt.
2. Der Ausschuss empfiehlt, diesen Bericht auch dem Ausschuss für Soziales, Familie und Gesundheit und dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen zur Kenntnis zu bringen.

**Begründung:**

Die Ansiedlung von Spielhallen, Wettbüros und vergleichbaren Einrichtungen der Glücksspielindustrie hat in Wuppertal in einigen Bereichen ein Maß erreicht, welches aus sozialpolitischer, städtebaulicher und ordnungspolitischer Sicht kaum noch oder nicht mehr verträglich ist. Das Ministerium des Inneren des Landes Nordrhein-Westfalen hat am 31. August 2017 einen „Bericht zur Zukunft der Glücksspielregulierung in Nordrhein- Westfalen sowie Umsetzung der aktuellen Ausführungsbestimmungen in den Kommunen durch die Landesregierung“ veröffentlicht. Neben hierin dargestellten Übergangsfristen (30.11.2017) für die Nichtbeachtung von Mindestabständen von Spielhallen zeigt der Bericht Maßnahmen für die Kommunen auf, wie die Ausbreitung von Spielhallen, Wettbüros und vergleichbaren Einrichtungen der Glücksspielindustrie eingeschränkt werden kann.

Die Umsetzung dieser Maßnahmen liegt nach Auffassung der antragstellenden Fraktion im Interesse der Stadt Wuppertal und ist möglichst bald zu vollziehen und folglich der Öffentlichkeit darzustellen.

Mit freundlichen Grüßen

gez.  
Heiko Meins  
Stadtverordneter